

Liebe Firmbewerber,  
sehr geehrte Eltern,

es freut mich, dass Ihr Euch entschieden habt, Euch auf die Firmung vorzubereiten. Dass das in diesem Jahr schwieriger wird als sonst, ist leider eine Tatsache, aber kein Grund zur Entmutigung.

## Was ist eigentlich Firmung?

Als eines der 7 Sakramente gehört die Firmung (lat. firmare: *b e s t ä r k e n*, *b e k r ä f t i g e n*) zu den sogenannten "Initiationssakramenten", das bedeutet, es gehört neben Taufe und Erstkommunion zu den Sakramenten, die zur Eingliederung in die Gemeinschaft der Kirche gehören. In einer Stelle der Apostelgeschichte heißt es dazu:

*„Als die Apostel in Jerusalem hörten, dass Samarien das Wort Gottes angenommen hatte, schickten sie Petrus und Johannes dorthin. Diese zogen hinab und beteten für sie, sie möchten den Heiligen Geist empfangen. Denn er war noch auf keinen von ihnen herabgekommen; sie waren nur auf den Namen Jesu, des Herrn, getauft. Dann legten sie ihnen die Hände auf und sie empfingen den Heiligen Geist.“ (Apg 8, 14-17)*



Ein Sakrament ist eine Zeichenhandlung, die uns in eine besondere Beziehung zu Gott bringt. Ein Sakrament ist kein reines Symbol, sondern in ihm ist Gott wirklich und persönlich anwesend. So hat jedes Sakrament bestimmte Worte und Gesten, die allein die Gültigkeit des Sakramentes garantieren. Im Fall der Firmung ist dies die Salbung mit Chrisam durch den Bischof (oder seinen Delegierten) und die dabei gebrauchten Worte: *"N., sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist!"*

Mit der Firmung ist man dann volles Mitglied unserer Kirche und wird mit dem Heiligen Geist gestärkt, deshalb setzt die Firmung voraus, dass man katholisch getauft ist.

Ich bitte Sie inständig, Ihr Kind selbstständig entscheiden zu lassen, ob es die Firmung erhalten möchte und es nicht zu bedrängen! Denn zum einen soll Ihr Kind offen für das Sakrament sein, zum anderen natürlich auch motiviert an der Vorbereitung teilnehmen. Die Firmung ist ein Sakrament der Stärke, das aber auch darin wurzelt, dass Ihr Kind bereit ist am Leben der Kirche, besonders an den Gottesdiensten, teilzunehmen.

Grundsätzliche wollen wir bei dem System bleiben, dass die Vorbereitung auf die Firmung in 3 Bereiche eingeteilt wird:

### Schule

Bedeutung des Glaubens erklären

### Familie

durch gemeinsames Beten eine Gottesbeziehung aufbauen

### Pfarrei

erleben, dass der Glaube Gemeinschaftssache ist

## Termine

Als Termin für die diesjährige Firmung der Stadtpfarrei St. Konrad wurde Freitag, der 15. Juli 2022 in der Pfarrkirche Hl. Geist in Regensburg bestimmt. H.H. Dompropst Prälat Dr. Franz Frühmorgen, wird im Auftrag unseres Bischofs Rudolf das Sakrament innerhalb der Heiligen Messe spenden. Diese wird voraussichtlich um 9.30 Uhr stattfinden.

Über alle anderen Termine werden Sie noch informiert werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aufgrund der Coronapandemie jetzt noch keine endgültigen Auskünfte gegeben werden können und immer kurzfristige Änderungen möglich sind. Wir unterliegen dabei strengen staatlichen und kirchlichen Auflagen.

## Was wir benötigen

Zuallererst bitte ich darum, den Anmeldebogen vollständig auszufüllen und ihn **bis zum 20. Februar** bei mir oder im Pfarramt abzugeben.

Die Eltern bitte ich, in den nächsten Tagen via E-Mail ein **Foto** (Porträt) Ihres Kindes an das Pfarramt zu senden, um die Pfarrei hinzuweisen, wer in diesem Jahr Firmung feiert.

Des Weiteren bitte ich Sie um einen **Patenschein** des Paten. (*Näheres in der Rubrik "Pate"*)

## Wie ist das mit dem Paten?

Der Pate soll für den Firmbewerber ein Lebens- und Glaubensbegleiter sein, der ihm zur Seite steht. Es empfiehlt sich daher, den Taufpaten für diesen Dienst zu wählen. Auch hier bitte ich Sie: Lassen Sie Ihr Kind selbstständig einen Vertrauten auswählen, der ihm zur Seite steht.

Als Eltern können Sie das Patenamtsamt für Ihr Kind **nicht** übernehmen. Der Pate muss zudem **mind. 16 Jahre alt** sein, **katholischer Christ** sein, sowie die **Taufe und Firmung bereits selbst empfangen** haben.

Sofern der Pate nicht im Pfarrgebiet von St. Konrad wohnt, muss er einen Patenschein bei uns abgeben. Diesen erhält er im Pfarramt seines Wohnorts.

## Wie geht's weiter?

Des Weiteren kann ich Ihnen empfehlen, nicht nur mit Ihrem Kind die **Messen zu besuchen**, sondern auch immer wieder **zu Hause mit ihm zu beten** und **über den Glauben zu sprechen**. Haben Sie keine Scheu, das eine oder andere "Gebetselement" zu Hause einzuführen, gerade die Vorbereitung zur Firmung ist dafür ein guter Anlass. Die Firmvorbereitung soll sowohl in der Schule als auch in der Pfarrei stattfinden. In der Schule wird das der Religionsunterricht sein, wie wir in der Pfarrei vorgehen, wird sich in nächster Zeit pandemiebedingt entscheiden.

So wünsche ich uns trotz aller Einschränkungen eine gute Vorbereitungszeit auf das Fest der Firmung 2022 und freue mich auf die gemeinsame Zeit.

Ihr/Euer Kaplan

Herr Alexander

## Kontakt

H. Alexander Röse, C.R.V.  
Meraner Str. 2b  
93057 Regensburg

Telefon 0941 20915945